



# BOMBUS

## Faunistische Mitteilungen aus Nordwestdeutschland

Verein für naturwissenschaftliche Heimatforschung  
Zool. Institut und Museum der Universität Hamburg  
Martin-Luther-King-Platz 3, D 2000 Hamburg 13  
Im Auftrag des Vereins herausgegeben von Gerhard Brünne  
Postcheckkonto des Vereins: PSchA Hamburg Konto-Nr. 882 77

Dr. Dr. h.c.  
GUSTAV-ADOLF  
LOHSE  
70 Jahre alt!



Am 27.12.1980 feiert Herr Dr. LOHSE seinen 70. Geburtstag. Wir gratulieren ihm dazu sehr herzlich und nehmen den Tag zum Anlaß, mit Anerkennung, Bewunderung und Dankbarkeit auf seine großen Leistungen in der koleopterologischen Heimatforschung und der systematischen Koleopterologie sowie seine Verdienste für unseren Verein und dessen koleopterologischer Sektion hinzuweisen.

Schon als Schüler und Student, dann als praktizierenden Zahnarzt zog es ihn zur Erforschung der Käferfauna hinaus in die freie Natur unserer Heimat. Das hat sich auch nach der vor fünf Jahren durch eine Erkrankung erzwungenen Berufsaufgabe nicht geändert. Vom großen Erfolg der Exkursionen und ihrer häuslichen Aufarbeitung zeugen die über 100 Beiträge im *Bombus*, mehrere Veröffentlichungen in den Verhandlungen des Vereins und seine bedeutende Käfersammlung. Mit heimischen Belegen von ungefähr 3800 der bisher fast 4000 nachgewiesenen Arten hat sie eine vorher auch nicht annähernd erreichte Vollständigkeit erhalten. Wohl nie wieder wird jemand so viele Arten im heimischen Gebiet selbst sammeln

|        |        |         |                 |                     |
|--------|--------|---------|-----------------|---------------------|
| Bombus | Band 2 | Heft 67 | Seite 265 — 268 | Hamburg, 27.12.1980 |
|--------|--------|---------|-----------------|---------------------|

können, wie es ihm möglich war. Auch seine Kenntnis der heimischen Käfer wird unübertroffen bleiben.

Seit langem hat seine koleopterologische Arbeit den engen Rahmen der Heimatforschung gesprengt. Die daraus erwachsenen hervorragenden wissenschaftlichen Leistungen haben öffentliche Anerkennung gefunden.

Die Universität Hamburg verlieh ihm im Oktober 1977 in Anerkennung seiner großen wissenschaftlichen Leistungen auf dem Gebiet der systematischen Entomologie die Würde eines Doktors der Naturwissenschaften ehrenhalber. Die Deutsche Entomologische Gesellschaft zeichnete ihn im Oktober 1980 auf ihrer Tagung in St. Gallen durch die FABRICIUS-Medaille aus. Der 76. Band der Entomologischen Blätter ist ihm als Jubiläums-Jahrgang gewidmet.

Wir freuen uns über diese Würdigungen seiner mit bewundernswerter Ausdauer und Energie durchgeführten koleopterologischen Arbeiten.

Seit 1940 gehört Gustav-Adolf LOHSE unserem Verein als Mitglied an. Durch vielfältige Mitwirkung hat er ihn seitdem gefördert. So war er 1945 maßgeblich daran beteiligt, daß die Militärregierung dem Verein gestattete, die Zusammenkünfte wieder aufzunehmen. Die Sitzungen fanden zunächst sogar in seiner Wohnung am Lehmweg in Eppendorf statt. Viele Jahre ist er 1. Vorsitzender des Vereins gewesen; auch seit er den Vorsitz nach Möglichkeit an jüngere Mitglieder übergeben hat, ist er die lenkende Persönlichkeit im Vereinsleben geblieben. Das wird auch äußerlich dadurch erkennbar, daß er weiterhin die gemeinsamen Sektionssitzungen leitet.

Noch weit größer ist aber seine Bedeutung für unsere koleopterologische Sektion, die sich um ihn völlig neu gebildet hat. Er ist für die Sektion die unerschöpfliche Quelle, aus der wir Informationen, Anregungen, Bestätigung und Motivation beziehen können. Auf ungezählten Exkursionen im heimischen Faunengebiet hat er uns die Lebensräume vorgeführt, in denen er so erfolgreich gesammelt hat. Die Betreuung der Sektion auf Hunderten von Sitzungen, Nachsitzungen und Exkursionen ist seine koleopterologische Lehrtätigkeit und Nachwuchsarbeit. Vielen von uns ist er dabei nicht nur Lehrmeister und Vorbild in der Koleopterologie, sondern auch väterlicher Freund geworden.

Hoffentlich können wir mit ihm in gewohnter und uns lieb gewordener Weise noch viele Jahre zu koleopterologischer Arbeit und anregendem Gespräch zusammenkommen.

H. MEYBOHM.

#### 354. Zur Libellenfauna holsteinischer Seen und Teiche.

1. Uckleisee (5 km N Eutin, UTM-Koordinaten PF 06 05): Eutropher Waldsee in der holsteinischen Schweiz, Daten vom 17.5.1961 und 7.8.1969: *Platycnemis pennipes* in Anzahl, *Pyrrhosoma nymphula* etliche, *Coenagrion pulchellum* in Anzahl, *Ischnura elegans* etliche, *Aeshna grandis*, *A. mixta*, *A. cyanea* jeweils einzelne, *Libellula fulva* 1 ♂ 7.8.69 (zur Hauptflugzeit sicher häufiger), *Sympetrum sanguineum*, *S. vulgatum* je etliche.

2. Kolksee bei Eutin (PF 11 01): Kleinerer eutropher Waldsee, 24.6.1975: *Coenagrion puella* einzelne, *C. pulchellum* in Anzahl, *Erythromma najas* in Anzahl, *Ischnura elegans* in Anzahl, *Somatochlora metallica* einzeln, *Libellula quadrimaculata* in Anzahl, *Orthetrum cancellatum* etliche.

3. Tonteich bei Neuarmhorst N Kirchnüchel (9 km N Eutin, PF 07 07): 13.6.1968, 7.8.1969: *Lestes sponsa* in Anzahl, *L. dryas* zahlreich 1968 u. 1969, *Erythromma najas*, *Coenagrion puella* in Anzahl, *C. pulchellum* in Anzahl, *C. lunulatum* 1 ♂ 1968, *Ischnura elegans* in Anzahl, *Aeshna grandis*, *A. mixta*, *Sympetrum danae* je einzelne, *S. vulgatum* in Anzahl.

4. Schierensee b. Wandendorf (16 km ONO Neumünster, NE 80 96): Eutropher See, ein Ufer bewaldet, am anderen Erlengürtel und Viehweiden (28.6.1970: pH 8,6, Leitfähigkeit 422 µS, SBV 2,5, Härte 12,5 ° dH): *Calopteryx splendens* 1970 einzelne am Einfluß. *C. virgo* 1 ♀ 15.6.69 am Abfluß, *Platycnemis pennipes* 1970 in Anzahl, *Erythromma najas* 1970 in Anzahl, *Coenagrion pulchellum* etliche 1970, *Ischnura elegans* zahlreich 1970, *Brachytron pratense* etliche 1970, *Aeshna grandis*, *A. cyanea* je einzelne 1969, *Cordulia aenea* einzelne 1970, *Libellula depressa* 1 ♂ 1969, *Orthetrum cancellatum* etliche 1970.